

Gibt es eine Revolution unter der Gürtellinie? Dazu Erika Inauen Metzler: «Aber sicher, und angefangen hat sie vor gut zehn Jahren!» Da nämlich hat die raffinierte Appenzellerin ihren Herrenunterwäscheladen namens «Männerwelt» aufgemacht, den ersten und bis jetzt auch einzigen in der Schweiz. Bei der Eröffnung wurde die Kleinunternehmerin kritisch beäugt. Warum wohl eröffnet diese Frau ein Dessousgeschäft für Männer? Unterhosen für den Herrn kauft man doch im Dreierpack beim Grossverteiler. «Nein, eben nicht», sagte sich Erika Inauen Metzler und hat mit ihrer Geschäftsidee den Nerv der Zeit getroffen.



Männer- welt



Das Darunter für den Mann sollte sich wie ein Hauch von Nichts auf der Haut anfühlen. Im Idealfall sind die Pants aus hauchdünnem Polyamid gefertigt. Hochwertig, angenehm und atmungsaktiv! Es scheint, als hätten die engen Pants die klassischen Boxershorts aus Baumwolle verdrängt. «Die «plampigen», weit geschnittenen Shorts – das war einmal!», erklärt Erika Inauen Metzler. Heute trägt Mann gerne enge Unterhosen, vorausgesetzt, diese sind gut geschnitten und die Qualität stimmt. Dabei spielt es keine

Rolle, wie die Figur in Form ist. Egal ob Knack-Po, mit Bauch oder ohne Bauch. In Form kommt Mann mit Pants oder Bungee-Pants. «Bungee-Pants»? Was ist das denn?

Erika Inauen Metzlers Augen beginnen zu leuchten. Sie zeigt auf die vielen kunterbunten, superknappen Hosen mit dem Label Pfeffermintz, die einzeln an einem Bügel aufgehängt sind. Es ist dies ihre eigene Kollektion. Neben Slips, Strings, Tank-Top, einem Homedress und Pants hat sie eben die Bungee-Pants designt, knappe Shorts eigentlich, die durch ihre Machart brillieren. Vorne sorgt eine extratiefe und runde Schnittführung für höchsten Komfort. Im Gesässbereich sind sie angenehm lang und verfügen über eine Passform, die das Tragen äusserst bequem macht. Drei vordere Nähte geben den Bungee-Pants einen lässigen Look, während die doppelte Naht hinten für den stützenden Halt verantwortlich ist. Dank diesen Schnittrextras passt sich das Modell optimal an die Anatomie des Mannes an und zeichnet ein attraktives Dekolleté! Da steckt aber viel Studium dahinter! «Allerdings», meint die Dessous-Designerin stolz. «Mein Mann und einige Kunden probieren meine Prototypen zuerst aus, bevor sie in die Produktion gehen. So kann ich die Modelle perfektionieren und Rückmeldungen umsetzen.»

Die Unterwäschekollektionen hängen in ehrwürdigen Räumen aus dem 14. Jahrhundert. Im Haus zur Hexenburg! Ein Sofa zum Verweilen, eine Kaffeemaschine, Getränke, kleine Schöggeli – alles da. Das Shoppingverhalten der Männer muss man verstehen. Die meisten erledigen ihren Einkauf zweimal pro Jahr. Sie kommen manchmal alleine, meist aber mit einer weiblichen Begleitung. Da müsse man mit Fingerspitzengefühl, aber ohne Umschweife ans Werk, heisst es. Als erstes hat in einem solchen Fall die Frau

Priorität. Sie beeinflusst den Mann. Studien belegen, dass Dreiviertel der Unterwäsche sowieso vom weiblichen Geschlecht eingekauft werden. Ist Frau begeistert, kanns losgehen. In der Männerwelt dürfen die Kunden alles probieren. Für drunter gibt es einen textilen String. Welche Grösse jemand braucht, sieht Erika Inauen Metzler auf den ersten Blick. Als gelernte Textilverkäuferin und Familienfrau hat sie einen ungetrübten Blick fürs Wesentliche. Auch wenn Fragen nach Extravaganzen wie Lederstrings, solche mit Ketteli, Tiger-Tanga oder Netzhöschen auftauchen, antwortet die Appenzellerin nicht verlegen mit degoutiertem Unterton, sondern öffnet voller Freude schnurstracks eine der unteren Schubladen. Dort befinden sich nämlich die ausgeflippten Modelle. Aber auch diese müssen die hohen Qualitätsanforderungen punkto Material erfüllen. Erika Inauen Metzler: «Meine Kunden brauchen nicht in einen Sexshop zu gehen, in der «Männerwelt» gibt es fast alles, was das Männer- und Frauenherz für drunter begehrt und höher schlagen lässt.»

In der «Männerwelt» gibt es unter anderem Unterwäsche von Olaf Benz, Menstore und Pfeffermintz zu kaufen. Auch online kann geschoppt werden: www.pfeffermintz.com ■